



BAUSPAREN IN ÖSTERREICH

# Vorsorgen und Sparen ohne Risiko

## Bausparen ist vielseitig und beliebt: Fürs Bauen und Renovieren, für Bildung und Pflege.

Geld allein macht noch nicht glücklich, aber es beruhigt, diese alte Weisheit hat ihre Gültigkeit über Jahrhunderte beibehalten. Geld haben oder nicht haben, bestimmt jedenfalls sehr wesentlich unseren Alltag, über unser Leben. Wer spart, hat ein Ziel und kann sich Wünsche leichter erfüllen. Der Boom in Anlageformen mit hohem Risiko ist vorbei, die klassische Form des Ansparens hat einen neuen Stellenwert erreicht.

In Österreich zählt Bausparen laut einer Umfrage zur beliebtesten und sichersten Sparform, weil damit kein Anlagerisiko verbunden ist und man trotzdem in kurzer Zeit mit einem beträchtlichen Ertrag rechnen kann. Dieser Sparwille wird sogar noch vom Staat mit einer jährlich fix festgesetzten Prämie gefördert. Diese steigt mit 1. Jänner um 0,5 % von derzeit 3,5 % auf 4 % an. Große Sicherheit bietet auch die Zinssatzobergrenze von 6 %.

Bausparen ist vielseitig verwendbar. Wer will, nimmt einfach nach 6 Jahren sein Geld heraus

und kann es nach Belieben verwenden, für die Erfüllung lang gehegter Wünsche oder für ein Darlehen, um Zukunftsprojekte zu finanzieren. Hunderttausende Familien in Österreich haben in den letzten Jahrzehnten so ihren Traum vom Eigenheim verwirklicht. Dabei kann man das angesparte Geld nicht nur für den Neubau- oder Umbau verwenden, sondern auch für Renovierungen, Sanierungen und den Einbau von energiesparenden Maßnahmen.

**Hausbauen kostet viel Geld,** für die meisten Menschen ist es die größte und wichtigste Investition in ihrem Leben.

Weil mit einem Bausparvertrag automatisch ein Anspruch auf ein zinsgünstiges Darlehen besteht, ist in den letzten Jahren das Bausparen für Aus- und Weiterbildung und für schnelle Hilfe bei Pflegefällen interessant geworden.

Wachsende Anforderungen im Beruf haben viele Menschen davon überzeugt, in ihre Ausbildung zu investieren. Jeder dritte Österreicher kennt bereits diese Möglichkeit der Ausbildungsfinanzierung. Auch bei der Pflege ergeben sich durch den



*„Viele Menschen in Österreich träumen vom eigenen Heim. Die staatliche Prämie für das Bausparen macht diese Anlageform besonders attraktiv, um diese Ziele zu erreichen. Bausparen bietet die Möglichkeit, Eigentum zu schaffen. Bausparverträge sind übertragbar und können auch für die Ausbildung der Kinder, lange geplante Investitionen oder zur Finanzierung besonderer Bedürfnisse etwa im Alter verwendet werden. Bausparen schafft Sicherheit, Unabhängigkeit und die Freiheit, selbst zu entscheiden. Deshalb fördert der Staat diese bei vielen Österreicherinnen und Österreichern beliebte Anlageform.“*

**Mag. Wilhelm Molterer,**  
Bundesminister für Finanzen

demografischen Wandel, das heißt das Alterwerden der Bevölkerung, neue Bedürfnisse. Die jüngsten öffentlichen Debatten um die Pflegevorsorge haben gezeigt, dass die Versorgung durch den Staat nicht ausreichen wird. Mit Bausparen kann man damit Reserven schaffen.

Die Nationalbank warnt immer wieder davor, endfällige Fremdwährungskredite mit so genannten Tilgungsträgern einzusetzen. Neben dem Risiko der Wechselkursänderung reicht auch die Verzinsung der langjährigen Sparleistung oft nicht zur Kredittilgung. Gerade die Zinsen sind spürbar angestiegen. Bauspardarlehen sind auf regelmäßige Tilgung und höchstens 6 % Zinsen ausgerichtet.

Mit seinem breiten Angebot ist Bausparen *d i e* generationenübergreifende Finanzierungsform, die unterschiedliche Bedürfnisse für alle Lebensabschnitte anbietet.

In Österreich gibt es vier Bausparkassen: Die ABV Bausparkasse, die Raiffeisen Bausparkasse, die S-Bausparkasse und die Bausparkasse Wüstenrot.

Wenn Sie mehr über das österreichische Erfolgsmodell Bausparen wissen wollen

[www.aob.at](http://www.aob.at)